

# Keine A49!

Schluss mit Waldzerstörung und Flächenversiegelung!  
Verkehrswende statt Autobahnbau!

Der Wald ist besetzt!

Ob grün, rot oder schwarz – wir  
lassen uns von keinem  
Verkehrsminister mehr die  
Zukunft verbauen!

Waldspaziergang jeden Sonntag  
14 Uhr ab Sportplatz Dannenrod

**Macht mit!**  
Unterstützt die Besetzung  
im Dannenröder Wald!

Macht eigene Aktionen!  
Gründet Verkehrswende-  
Initiativen für Euren Ort.

Infos: [waldstattasphalt.  
blackblogs.org](http://waldstattasphalt.blackblogs.org) und  
[www.keine-a49.tk](http://www.keine-a49.tk).

Handy im Protestcamp:  
0163/6282203

Seit dem 1. Oktober ist Rodungssaison, d.h. die Bäume auf der Trasse der A49 dürfen und sollen gefällt werden. Landes- und Bundespolitik stehen hinter der Zerstörung. Umweltschutzgruppen haben Gerichte angerufen. Uns ist das zu vage – und wir wollen nicht auf die vertrauen, die in der Vergangenheit dem Auto jeden Weg geebnet und über jede Leiche gegangen sind. Daher handeln wir selbst – mit einer Besetzung des bedrohten Waldes. Verbreitet die Nachricht von der Besetzung und den geplanten Rodungen in Euren Kreisen, beteiligt Euch an der Besetzung (für einen Tag, einige Nächte oder für länger) oder kommt zur Mahnwache bzw. zum Waldspaziergang am Sonntag. Unterstützt uns mit Material- oder Geldspenden! Unter [waldstattasphalt.blackblogs.org](http://waldstattasphalt.blackblogs.org) findet Ihr Infos, die Ihr dafür braucht. Für weitere Fragen meldet Euch auf dem Waldhandy unter 0163/6282203.

Konto „Spenden&Aktionen“, IBAN DE29 5139 0000 0092 8818 06, Betreff: keineA49

Wir unterstützen die Forderungen der Schutzgemeinschaft Gleental ([www.schutzgemeinschaft-gleental.de](http://www.schutzgemeinschaft-gleental.de)). Und darüber hinaus:

- ▶ Keinen Quadratmeter mehr für den motorisierten Individualverkehr – hier & nirgendwo!
- ▶ Flächenverbrauch stoppen – keine neuen Straßen, keine neuen Gewerbegebiete!
- ▶ Straßen erzeugen Verkehr – daher: A49 zurückbauen statt ausbauen!
- ▶ Bahn statt Auto: Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf den Bahnlagen Kirchhain-Homberg und Alsfeld-Bad Hersfeld. Stärkung der Main-Weser- und der Vogelsbergbahn mit weiteren Haltepunkten und, bei letzterer, Begegnungsgleisen!
- ▶ Fahrrad statt Auto: Ein Fahrradstraßennetz in allen Orten und Verbindungsrouen zwischen ihnen, vor allem zu den Zentren und zu Bahnhofstestellen.
- ▶ Güterverkehr schrumpfen – regionale Wirtschaft stärken, globale Ausbeutung stoppen!
- ▶ Güter auf die Bahn – mehr Güterverladestellen, Güterverkehr auch auf Nebenstrecken ermöglichen!
- ▶ Güter aufs Fahrrad: Bereitstellung von Leih-Lastenrädern in allen Gemeinden!
- ▶ Nulltarif in RMV und NVV – Mobilität muss ökologisch und sozial gerecht werden!
- ▶ Kurze Wege statt lange Fahrten: Läden, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen ... zurück in Dörfer und Ortszentren!
- ▶ Bessere Arbeitsbedingungen für Bus- und Lokführer\*innen. Faire Ausstiegs- und Umschulungsangebote für Auto- und Straßenbauer\*innen.

Euer Weg zu uns:

Die Besetzung liegt ungefähr mittig zwischen Lehrbach und Dannenrod – genau auf der vorgesehenen Trasse der A49. Per Fahrrad gut erreichbar von Homberg (Ohm) und Stadtallendorf (ca. 8km ab Bahnhof).

Wir kommen zu Euch mit unserem Verkehrswende-Workshop, wenn Ihr wollt. Meldet Euch in der Projektwerkstatt, 06401-903283, [www.vortragsangebote.tk](http://www.vortragsangebote.tk), [saasen@projektwerkstatt.de](mailto:saasen@projektwerkstatt.de) ViSdP: Jörg Bergstedt

